

Presseinformation

ALTANA Geschäftsbereich ACTEGA investiert rund 10 Millionen Euro in den Forschungsstandort Grevenbroich

- **Neues Laborgebäude**
- **Platz für Forschung und Entwicklung wird verdoppelt**
- **Zentrale für die Simulation zukünftiger Verpackungstrends**

Grevenbroich, 18. August 2016 – Bei der ACTEGA Rhenania GmbH, einem global führenden Spezialisten für Lacke und Klebstoffe, in Grevenbroich entsteht ein neues Laborgebäude. Das zum Spezialchemiekonzern ALTANA gehörende Unternehmen wird rund 10 Millionen Euro in den Neubau investieren. Am 18. August wird der Grundstein für das neue Labor gelegt.



Mit einer Fläche von 5.700 Quadratmetern wird das neue Laborgebäude von ACTEGA Rhenania doppelt so groß sein wie die jetzigen zwei Labore am Standort zusammengenommen. Die Bereiche Forschung und Entwicklung sowie Qualitätskontrolle und Service sollen hier unter einem Dach vereint werden. „Bisher sind diese Labore in getrennten Gebäuden untergebracht“, so Dr. Thomas Sawitowski, Geschäftsführer von ACTEGA Rhenania. „Durch die Zusammenführung der Arbeitsbereiche in einem Gebäude optimieren wir unsere Abläufe und können unsere Kunden so noch effizienter mit neuen Entwicklungen unterstützen.“

Dabei entstehen Produkte, mit denen im Alltag fast jeder in Berührung kommt. Zu den bekanntesten Produkten von ACTEGA Rhenania zählt zum Beispiel die Innenbeschichtung für Joghurtdeckel. Die hierfür verwendete Aluminiumfolie wird mit einem bei ACTEGA Rhenania hergestellten, lebensmittel freundlichen Lack beschichtet, der den Inhalt frisch hält und den Deckel vor Korrosion schützt.

Datum

18.08.2016

Seite

1/2

**Ansprechpartner für
Presseanfragen**

ALTANA Unternehmenskommunikation
 Tel +49 281 670-10900
 press@altana.com

ACTEGA Rhenania GmbH
 Rhenaniistraße 29-37
 41516 Grevenbroich
 www.actega.de

ALTANA AG

Abelstraße 43
 46483 Wesel
 Deutschland
 Tel +49 281 670-8
 Fax +49 281 670-10999
 info@altana.com
 www.altana.de

Geplant wurde das entstehende Laborgebäude von Architekten und Ingenieuren der Vollack GmbH & Co. KG, einem Spezialisten für die Konzeption, Planung und Realisierung von Büro- und Industriegebäuden. Dabei lautete eine Anforderung an die Planer, ein Kundentechnikum in das neue Gebäude zu integrieren. Dieses umfasst verschiedene Produktionsanlagen im Miniaturformat und ermöglicht es ACTEGA, Produktionsabläufe und spezifische Anforderungen von Kunden in der Praxis besser nachzuvollziehen, als dies unter reinen Laborbedingungen möglich ist.

Bisher waren die entsprechenden Anlagen über den Standort verteilt. Mit dem geplanten Kundentechnikum kann das Unternehmen künftig neue Trends für Verpackungen, wie Kaffeekapseln oder Aluminiumschalen, an zentraler Stelle testen. „Einer unserer wichtigsten Wettbewerbsvorteile ist die Entwicklung innovativer Verpackungslösungen in enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden“, so Dr. Sawitowski. „Mit dem neuen repräsentativen Kundentechnikum werden wir diesem Anspruch jetzt auch räumlich gerecht.“ Nicht nur ACTEGA Rhenania, sondern auch weitere Gesellschaften des Geschäftsbereichs ACTEGA werden künftig davon Gebrauch machen.

Der Umzug in das neue Gebäude ist für Mitte 2017 geplant. Im Anschluss werden die alten Laborgebäude zurückgebaut.

Über ACTEGA:

ACTEGA ist ein Geschäftsbereich des international operierenden Spezialchemiekonzerns ALTANA und entwickelt und produziert Lacke, Dichtungsmassen, Druckfarben und Klebstoffe für flexible und starre Verpackungen sowie die grafische Industrie. Diese Produkte verleihen Materialien wie Papier, Karton, Kunststoff oder Metall nicht nur eine attraktive Oberfläche, sondern auch funktionale Eigenschaften wie z.B. chemische und physikalische Beständigkeit.

Hauptabnehmer der von ACTEGA entwickelten, produzierten und vermarktenen Produkte ist die Verpackungsindustrie. ACTEGA gehört zu den Marktführern für Überdrucklacke und ist Technologieführer bei den wachstumsstarken Lacken für flexible Verpackungen. Die Produkte von ACTEGA tragen nicht nur dazu bei, dass die Verpackung eine ansprechende Optik aufweist sondern auch, dass das Füllgut länger frisch bleibt.

Bei Dichtungsmassen für Verschlüsse und Gläser ist ACTEGA bereits einer der weltweit führenden Anbieter; bei den wasserbasierten Dichtungsmassen für Dosen ist ACTEGA Technologieführer. Mit diesen Produkten werden die Kontaktflächen zwischen z.B. Glas/Metall (Flaschenverschluss) oder Metall/Metall (Dosendeckel) abgedichtet. Damit bleiben das Füllgut und zum Beispiel das CO₂ inner- und alle Verunreinigungen außerhalb der Verpackung.

www.actega.de

Über ALTANA:

ALTANA ist global führend in reiner Spezialchemie. Die Unternehmensgruppe bietet innovative, umweltverträgliche Speziallösungen für Lackhersteller, Lack- und Kunststoffverarbeiter, Druck- und Verpackungsindustrie, die Kosmetikbranche sowie die Elektroindustrie an. Das Produktprogramm umfasst Additive, Speziallacke und -klebstoffe, Effektpigmente, Dichtungs- und Vergussmassen, Imprägniermittel sowie Prüf- und Messinstrumente. Die vier Geschäftsbereiche von ALTANA, BYK Additives & Instruments, ECKART Effect Pigments, ELANTAS Electrical Insulation und ACTEGA Coatings & Sealants, nehmen in ihren Zielmärkten jeweils führende Positionen hinsichtlich Qualität, Produktlösungskompetenz, Innovation und Service ein.

Die ALTANA Gruppe hat ihren Sitz in Wesel am Niederrhein und verfügt über 47 Produktionsstätten sowie über 50 Service- und Forschungslaborstandorte weltweit. Konzernweit arbeiten rund 6.000 Mitarbeiter für den weltweiten Erfolg von ALTANA. Im Jahr 2015 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von über 2 Milliarden Euro. Davon fließen jedes Jahr rund 6 Prozent in die Forschung und Entwicklung. Mit einer im Branchenvergleich hohen Ertragskraft gehört ALTANA zu den innovativsten sowie wachstums- und ertragsstärksten Chemieunternehmen weltweit.

www.altana.de

Datum
18.08.2016

Seite
2/2